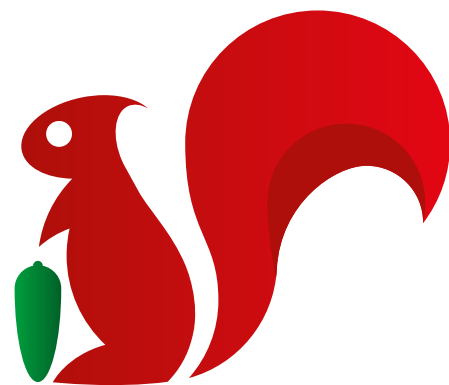


Pfaffing^{er}

GEMEINDEZEITUNG



Gemeinde Bonitätsranking 2018
1. Platz

Seite 2

Wassermähler bis 28. 09. ablesen -
Zählerstand bekannt geben!!

Seite 4





Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!

Ich hoffe, Ihr habt die Urlaubs- und Ferienzeit gut verbracht und seid entspannt und gut erholt. Das Wetter hat zumindest seinen Beitrag für einen schönen Sommer geleistet: Herrliches Badewetter heiß, und überwiegend niederschlagsfrei. Des einen Freud, des andern Leid - denn die Landwirtschaft hatte unter der extremen Trockenheit des heurigen Sommers sehr zu leiden. Jetzt kommen aber wieder gemäßigtere Temperaturen auf uns zu, die ersten Blätter haben sich schon verfärbt und die goldenen Farben der herbstlichen Sonne laden zum Waldspaziergang ein.

ÖEK

Das örtliche Entwicklungskonzept wurde gemeinsam mit unserem Raumplaner DI Josef Sperrer und den Mitgliedern des Raumausschusses, in mehreren Ausschusssitzungen neu überarbeitet. Einstimmig wurde der Schwerpunkt der örtlichen Entwicklung auf die Stärkung des Ortskerns gelegt.

Familienfest

Am 1. Juli fand bei herrlichem Wetter das alljährliche Familien-

fest der Gemeinde Pfaffing beim Spielplatz in Graben statt, das heuer unter dem Motto „Feuerwehr“ stand. Ein tolles Programm mit wipe out run, Hüpfburg, Feuerwehrfoto, Schminken, Feuerwehr - Geschicklichkeitsbewerb und Wasserspritzen, wurde geboten.

Ein ganz besonderer Dank an unsere beiden Feuerwehren Pfaffing und Oberalberting, sie waren mit ihren Feuerwehrfahrzeugen vertreten, haben sich aktiv beteiligt und im Bereich der Straße für den Lotsendienst gesorgt.

Herzlicher Dank an alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden die mitgeholfen haben und ganz besonders an Pflichtbereichskommandant HBI Reinhard Scheibl und Kommandant HBI Christian Gasselsberger.

Weiters darf ich mich beim Obmann des Familienausschusses Vbgm. Patrick Geier und bei jenen Gemeinderäten, die heuer wieder mitgearbeitet haben, recht herzlich bedanken.

Lesepassaktion

Heuer gibt es bereits zum 3. mal die Lesepassaktion, bei der sich die zukünftigen Zweitklässler aus Pfaffing, aus den rund 5000 Kinder- und Jugendbüchern des Lesezentrums „fechila“, Bücher gratis ausleihen dürfen.

Sehr gerne habe ich diese Aktion, die die Kinder zum vermehrten Lesen animieren soll, auch heuer wieder unterstützt.

Ein herzliches Dankeschön an den Leiter des Lesezentrums „fechila“ Robert Templ, der die-

se Aktion ins Leben gerufen hat und uns jedes Jahr die schönen Leseplätze macht.

Geh- und Radweg Graben Laut Auskunft vom Land OÖ wird der Baubeginn 2019 angestrebt.

Obstpresse

Am 5. Oktober kommt auch heuer wieder die mobile Obstpresse zur Dorfhalle nach Pfaffing. Näheres auf Seite 10.

Flüchtlingsunterkunft Pfaffing 7 Derzeit sind nur noch 13 Asylwerber (vier Familien) im ehemaligen Wirtshaus Pfaffing 7 untergebracht. 2 Familien davon beziehen demnächst ein Haus in Vöcklamarkt. Der offizielle Übergabetermin des Gebäudes an die Gemeinde ist mit 1. Oktober vorgesehen. Im Herbst beginnen dann die Umbauarbeiten. Die überparteiliche „Arbeitsgruppe Gasthaus“ hat diesbezüglich bereits drei Besprechungen abgehalten.

Abschließend darf ich allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr wünschen.

Eure Bürgermeisterin

Gabriele Aigenstuhler

Gemeinde Bonitätsranking 2018

Auch heuer wurden wieder vom Zentrum für Verwaltungsforschung die bonitätsstärksten, also die kreditwürdigsten Gemeinden ermittelt. Von den insgesamt 2098 Gemeinden Österreichs (ohne Wien – weil Stadt und Bundesland gleichzeitig und daher nicht vergleichbar), werden die besten 250 gelistet.

Die vier Grundpfeiler sind dabei Ertragskraft, Eigenfinanzierungskraft, Verschuldung und freie Finanzspitze.

Die Gemeinde Pfaffing ging dabei als beste Gemeinde Österreichs hervor und belegte den 1. Platz.

	Bonitätswert	Einwohnergröße
1. Pfaffing	1,09	1.001-2.500
2. St. Johann i.P.	1,11	10.001-20.000
3. Grän	1,11	501-1.000
4. Hüttau	1,11	1.001-2.500
5. Langkampfen	1,11	2.501-5.000
6. Elsbethen	1,13	5.001-10.000
7. Dorfgastein	1,13	1.001-2.500
8. Stummerberg	1,15	501-1.000
9. Sattledt	1,16	2.501-5.000
10. Hausleiten	1,16	2.501-5.000

Aus dem Bezirk Vöcklabruck liegt die nächstbeste Gemeinde Aurach am Hongar auf Platz 227 und Ungenach auf Platz 231.

Die Gemeinde Langkampfen im Bezirk Kufstein ist Gewinner in punkto Kommunalsteuer. Dank Autobahndirektanschluss und internationaler Firmen wie

Novartis und Sandoz GmbH. Denn je mehr und je qualifizierter die Arbeitnehmer, desto höher die Löhne und in deren Folge auch die Kommunalsteuer für die Gemeinde. In Langkampfen beträgt diese 4,7 Mio. € (Budget 2018). Zum Vergleich beträgt die Kommunalsteuer in Pfaffing lediglich bescheidene 150.000,- €.

Bei den Gemeindefinanzen ist vieles schon verplant, bevor im Voranschlag über neue Projekte nachgedacht werden kann. Rund 80% der Ausgaben sind Fixausgaben wie Krankenanstaltenbeitrag, Sozialhilfeverbandsumlage, Schulerhalterbeiträge, Kinderbetreuung, Gehälter von Bediensteten und so weiter.

Die Gemeindefinanzen sind heute transparenter denn je.

Auf www.gemeindefinanzen.at und auf www.offenerhaushalt.at sind die Budgets der Gemeinden veröffentlicht.

Die Voranschläge und Rechnungsabschlüsse werden jedes Jahr in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung diskutiert.

Ein sehr schöner Erfolg für unsere Gemeinde, zeigte es doch sehr schön, dass verantwortungsvoll und umsichtig mit den uns anvertrauten Steuergeldern umgegangen wird.

In diesem Sinne mit den besten Wünschen für einen schönen Herbst, eure Bürgermeisterin

Opfi Aig. T.



Blutspendeaktion

5,64 % der Oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut, und sorgen somit für die Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann.

Bei der Blutspendeaktion in der Gemeinde Pfaffing am Donnerstag, 09. August 2018 haben insgesamt 49 Bürger Blut gespendet.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!



Lesezentrum fechila

Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 18:30 Uhr

Samstag 09:00 – 11:00 Uhr

Sonntag 08:45 – 11:15 Uhr





Wasserzähler ablesen!

bis spätestens Freitag, 28. September 2018



Zur Abrechnung der Wasserbezugs- und Kanalbenützungsgebühr werden alle an die Wasserversorgungs- bzw. Kanalisationsanlage der Gemeinde Pfaffing angeschlossenen Hauseigentümer gebeten in der Woche von 24. bis 28. September 2018 ihren Zählerstand abzulesen und diesen dem Gemeindeamt umgehend mitzuteilen.

Schwimmbadfüllungen, deren Abwässer nicht in den Kanal eingeleitet werden, sind grundsätzlich beim Befüllen dem Gemeindeamt bekannt zu geben, dass dies bei der Kanalbenützungsgebührenabrech-

nung berücksichtigt werden kann. Hinweis: Ohne Wasserzähler darf auf keinen Fall aus einem Hydranten Wasser entnommen werden.

Die Bekanntgabe kann erfolgen:

- per Mail: koeppel@pfaffing.at
- Telefon: 07682 63 55-12
- persönlich zu den Amtszeiten

Bekanntgabe des Zählerstandes bis spätestens 28. September 2018!

Volksbegehren

- Frauenvolksbegehren - Don't smoke - ORF ohne Zwangsgebühren

Das Eintragungsverfahren für alle drei Volksbegehren findet von Montag, 1. Oktober 2018 bis Montag, 8. Oktober 2018 beim Gemeindeamt Pfaffing statt.

Eintragungen können an folgenden Tagen zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

1. Oktober 2018 - 08:00 bis 20:00 Uhr
2. Oktober 2018 - 08:00 bis 20:00 Uhr
3. Oktober 2018 - 08:00 bis 16:00 Uhr
4. Oktober 2018 - 08:00 bis 16:00 Uhr
5. Oktober 2018 - 08:00 bis 16:00 Uhr
6. Oktober 2018 - 08:00 bis 10:00 Uhr
7. Oktober 2018 - geschlossen
8. Oktober 2018 - 08:00 bis 16:00 Uhr

Frauenvolksbegehren

Text des Volksbegehrens:

„Eine breite Bewegung tritt an, um echte soziale und ökonomische Gleichstellung der Geschlechter mit

verfassungsgesetzlichen Regelungen einzufordern. Die Verbesserung der Lebensrealitäten von Frauen muss auf der politischen Tagesordnung ganz oben stehen. Ob Gewaltschutz, sexuelle Selbstbestimmung, soziale Sicherheit, Kinderbetreuung, wirtschaftliche und politische Teilhabe: Der Stillstand der letzten Jahre muss beendet werden. Wir fordern Wahlfreiheit und Chancengleichheit für Frauen und Männer.“

Don't smoke

Text des Volksbegehrens:

„Wir fordern aus Gründen eines optimalen Gesundheitsschutzes für alle Österreicherinnen und Österreicher eine bundesverfassungsgesetzliche Regelung für die Beibehaltung der 2015 beschlossenen Novelle zum Nichtrauchererschutzgesetz (Tabakgesetz).“

ORF ohne Zwangsgebühren

Text des Volksbegehrens:

„Der Nationalrat möge eine Änderung des ORF-Gesetzes und des Rundfunk-Gebühren-Gesetzes beschließen, in dem die zwingenden ORF-Gebühren und Abgaben ersatzlos abgeschafft werden und die parteipolitische Einflussnahme auf die Organe des ORF beseitigt wird.“



Sozialmarkt Vöcklamarkt

Wer darf einkaufen?

Seit 01.01.2015 gibt es in allen RK-Sozialmärkten einheitliche Richtlinien für Einkaufsberechtigungen. Einkaufsberechtigt sind alle Personen, die unter folgenden Einkommensgrenzen (Netto) liegen:

1-Personen Haushalt: max. € 950,-

2-Personen Haushalt (Ehepartner, Lebensgemeinschaft): max. € 1.400,-

Für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind: € 215,- (Lehrlinge, Zivildienstler, Präsenzdienstler scheinen nicht auf)

Wo bekommt man eine Einkaufsberechtigung (Ausweis)?

Beantragen kann man einen Ausweis bei Frau Monika Frank, Leiterin der Sozialberatungsstelle in Herrnwiesweg 5, 4870 Vöcklamarkt
Tel.: 07682/395 27

E-Mail: sbs.voecklamarkt@sozialberatung-vb.at

Man benötigt dazu: Einkommensnachweis, Foto, Meldezettel, Lichtbildausweis. Dieser Ausweis berechtigt den

Besitzer ausschließlich zum Einkauf beim RK Sozialmarkt Vöcklamarkt und dem dazu gehörigen Mobilien Sozialmarkt.

Was wird im Sozialmarkt angeboten?

Die Produktpalette richtet sich nach den Spenden der Großmärkte und Einzelhändler und umfasst vorrangig Grundnahrungsmittel wie z.B.: Brot, Milchprodukte, Getränke sowie Obst und Gemüse. Dies sind Waren, die kurz vorm Ablauf der Mindesthaltbarkeit stehen, falsch etikettiert sind, deren Verpackung beschädigt ist, über- oder unterfüllt sind.

Fallweise (einmal monatlich) können wir auch Waren wie Mehl, Zucker, Salz, Öl, Reis, Gries, Kaffee so wie Hygieneartikel, Wasch- und Reinigungsmittel anbieten.

Es besteht kein Anspruch auf eine vollständige Produktpalette wie sie in den Supermärkten angeboten wird. Alle Waren werden zu 1/3 der handelsüblichen Preise angeboten.

Wie oft und um wie viel darf eingekauft werden?

Es können in der Woche maximal pro Ausweis 2 Einkäufe getätigt werden. (Wahlweise im Geschäft oder beim mobilen Markt). Der Tageseinkauf darf etwa € 15,- betragen. Der Gesamtbeitrag pro Woche darf € 33,- nicht überschreiten.

Wo ist der Sozialmarkt?

RK Sozialmarkt Vöcklamarkt
Marktstrasse 9, 4870 Vöcklamarkt

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Kontakt:

Dienstag und Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Tel Nr.: 0664 823 44 06

E-Mail: sozialmarkt.voecklamarkt@o.rotekreuz.at



Förderungen Land OÖ Schulbeginnhilfe und Schulveranstaltungshilfe

Schulbeginnhilfe

Mit € 100,00 Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringenden benötigen.

Schulveranstaltungshilfe

Mehrkindfamilien stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen. Ansuchen können

alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen. Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Foerderung.

Im Sinne einer noch bürgerfreundlicheren Verwaltung können die Anträge für die OÖ. Schulbeginnhilfe und OÖ. Schulveranstaltungshilfe seit Herbst 2015 auch online über die Landeshomepage, sowie über die Domain der Fachabteilung www.familienkarte.at gestellt werden.



UTC Pfaffing - Vöcklamarkt

Der UTC Pfaffing – Vöcklamarkt nahm heuer mit 7 Mannschaften an den Oberösterreichischen Tennismeisterschaften teil.

Nach spannenden und heiß umkämpften Spielen (jeweils 8 Meisterschaftsspiele) konnten schöne Erfolge eingefahren werden.

Die Herrenmannschaft wurde Meister in der 2. Klasse West D und steigt in die 1. Klasse auf. Die Senioren wurden Meister in der Herren60 Landesliga West und steigen in die höchste Oberösterreichische Liga auf.

Wir gratulieren den Spielern zu Ihren Erfolgen und dem UTC Pfaffing – Vöcklamarkt zum 40 jährigen Bestandsjubiläum.



v.l.n.r. stehend: Hannes Fally, Herbert Kibler, Patrick Gerber, Daniel Burger, Helmut Wilhelmstötter
kniend: Hans-Peter Hofinger, Wolfgang Eder, Helmut Mayr



v.l.n.r. Kurt Voglhuber, Josef Gehmaier, Hans Schwaiger, Dr. Christian Ainberger, Günther Kapeller, Richard Berlanda, Rudi Eigruber, Bilder: UTC Pfaffing-Vöcklamarkt

Meine Katze darf ins Freie – worauf muss ich achten?

Viele Tierbesitzer möchten ihren Katzen ermöglichen, dass sie im Freien die Gegend erkunden können. Bei regelmäßigem Freilauf für Katzen sind allerdings die tierschutzrechtlichen Regelungen, die in ganz Österreich gelten, zu beachten. Diese besagen, dass Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastriert werden müssen, sofern sie nicht zur Zucht verwendet werden. Das gilt ausnahmslos für alle in Österreich gehaltenen Katzen.

Diese verpflichtende Kastration von Katzen verhindert eine ungewollte Vermehrung. Zudem hat sie auch viele Vorteile für die Gesundheit und das Verhalten der Tiere (z.B. geringeres Risiko für hormonell bedingte Erkrankungen wie Gesäugetumore oder Zysten, weniger übelriechendes Markieren

oder weniger Herumstreunen). In Österreich leben viele verwilderte ehemalige Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind.

Diese Streuerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Nur durch eine konsequente Kastration von Katzen kann verhindert werden, dass neue Katzen zur bestehenden Streuerkatzen-Population hinzukommen.

Die Kastration der eigenen Katzen ist somit auch ein wichtiger Beitrag jedes einzelnen Katzenhalters zur Lösung der Streuerkatzenproblematik und zu einem aktiven Tierschutz. Kastriert werden müssen Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie nur dann nicht, wenn diese zur Zucht eingesetzt werden. Mit der Zucht von Katzen sind jedoch einige Verpflichtungen verbunden:

Vor dem Beginn muss diese bei der Bezirkshauptmannschaft/Magistrat gemeldet werden und ist bei größeren Zuchten sogar bewilligungspflichtig.

Cornelia Rouha-Mülleder
Dr. Cornelia Rouha-Mülleder
Tierschutzombudsfrau Oö





Kunststoffabfälle trennen?

Warum sollen Kunststoffabfälle getrennt gesammelt werden und was haben wir davon?

Es gibt verschiedene Systeme. Eins davon ist die Sammlung von Kunststoffverpackungen in den Altstoffsammelzentren.



Die Abfälle werden in unterschiedliche Fraktionen getrennt. PET, PS/PP, Folien oder Getränkepackerl sind nur ein paar Beispiele. Diese Abfälle können nahezu zu 100 % wiederverwertet und einem stofflichen Recycling zugeführt werden. Wer sich nun die Frage stellt wie zwischen den unterschiedlichen Kunststoffen unterschieden werden kann, muss nur nach der kleinen dreieckförmigen Markierung samt Kennzahl (meist am Unterboden) suchen. Durch diese ist die Zuordnung der Kunst- und Verbundstoffe einfach 1 steht beispielsweise für PET, 2 für HDPE (Hohlkörper wie Shampooflaschen), 5 und 6 für PP und PS was beispielsweise

Joghurtbecher beinhaltet oder 4 LDPE/LLDPE was alle Formen von Folien abdeckt. Eine weitere Möglichkeit ist der Gelbe Sack. Hier erfolgt die Sammlung von Kunststoff-, Holz-, Textil- und Metallverpackungsmaterialien über ein Holsystem. Diese Rohstoffe werden maschinell sortiert und ca. 40 % der stofflichen und 60 % der energetischen Verwertung zugeführt.



Durch die getrennte Sammlung von Kunststoffen wird nicht nur die Umwelt, sondern auch das Geldbörserl ge-

schont. Während beispielsweise PET-Flaschen im Restmüll Kosten von EUR 290,- pro Tonnen verursachen, bringt die getrennte Sammlung im ASZ Erlöse von rund EUR 600,- pro Tonne. Das kommt in weiterer Folge wieder der Allgemeinheit zugute. Grundsätzlich gilt aber, dass am einfachsten gegen den Kunststoffabfall vorgegangen werden kann, wenn dieser erst gar nicht in die Umwelt gelangt. Allein bewusster einkaufen kann den Unterschied ausmachen.

Neben Mehrweg-Einkaufstaschen sind auch Stoffbeutel für Obst und Gemüse, welches abgewogen werden muss, eine gute Idee. Auch der Verzicht von Coffee-to go Bechern und Wasser aus Einweg- PET-Flaschen bringt einen enormen Mehrwert für die Umwelt mit sich.



Schultaschen Sammelaktion

Eine Sozialhilfeaktion für Kinder

Was wird gesammelt?

- saubere und gebrauchsfähige Schultaschen, Rucksäcke, Federpenale
- neuwertige Spitzer, Lineale, Stifte, ungebrauchte Hefte, Blöcke, ...
- saubere Jausenboxen
- KEINE Schulbücher
- KEINE Ordner
- KEINE kaputten oder verschmutzte Schultaschen/-utensilien

Was passiert damit?

Der Verein ORA Österreich (www.ora-international.at) organisiert den Transport der Schultensilien nach Osteuropa (u. a. Rumänien, Albanien, Moldawien, Ungarn, Bulgarien). Die Verteilung erfolgt vor Ort an die bedürftigen Kinder, denen damit die Teilnahme an der Schule erheblich erleichtert wird.

Wo wird gesammelt?

In allen Altstoffsammelzentren in OÖ! Eine Initiative der O.Ö. Bezirksabfallverbände, Statutarstädte, ORA Österreich und der O.Ö LAVU AG



Schulweg



Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.

Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg

- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es
- Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen

Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die

Elternhaltestelle

- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren

Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist Ihr Kind besser sichtbar, auch helle Kleidung ist empfehlenswert.

Der OÖ Zivilschutz verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger. Erinnern Sie Ihr Kind immer daran, wie wichtig es ist, die Warnweste zu tragen!

Sicherheit im Kindersitz

Studien haben ergeben, dass 20 Prozent der im Auto mitfahrenden Kinder gänzlich ungesichert unterwegs sind. Bereits ein Aufprall mit 15 km/h kann für ein Kind ohne Kindersitz tödlich sein.

Zum Schutz des Kindes:

- Jedes Kind muss im Auto einen eigenen Sitzplatz haben
- Kaufen Sie Ihren Kindersitz nur in einem Fachgeschäft und nur das für Ihr Auto optimal geeignete Produkt
- Nur ein qualitativ hochwertiger Kindersitz bietet Sicherheit - teure Sitze sind jedoch laut Tests kein Garant für den Schutz
- Legen Sie die Gurte immer mög-

lichst straff am Körper Ihres Kindes an

- Achten Sie besonders auf den richtigen Gurtverlauf – Gurtbänder dürfen nicht verdreht sein
- Ist der Sitzplatz nur mit einem Beckengurt (Zweipunktgurt) ausgestattet, muss das Kinderrückhaltesystem auch dafür zugelassen sein

Gesetzliche Verpflichtung:

- Als Fahrzeuglenker haben Sie die Verantwortung für die Einhaltung der Kindersicherungspflicht bis zum vollendeten 14. Lebensjahr
- Sollte sich bei einem Unfall ein Kind wegen unzureichender Sicherung verletzen, droht Ihnen

als Fahrzeuglenker eine Geldstrafe bis zu € 5.000,- bzw. sogar ein gerichtliches Strafverfahren

Die Verwendung von Reboardsitzen, bei denen das Kleinkind entgegen der Fahrtrichtung transportiert wird, ist auf dem Beifahrersitz nur mit deaktiviertem Airbag erlaubt!

Welcher Sitz für welches Alter:

- Gruppe 0: bis 10kg bzw. ca. 9 Monate
- Gruppe 0+: bis 13kg, ca. 15 Monate
- Gruppe 1: 9-18kg, 1-4,5 Jahre
- Gruppe 2: 15-25kg, ca. 4-7 Jahre
- Gruppe 3: 22-36kg, 6-12 Jahre

kurz notiert:

ACHTUNG!!

Abfuhrtag für die Biotonne ist seit Anfang 2018 der Montag.

Gottesdienste in Pfaffing

Jeden 1. Mittwoch im Monat findet um 19:00 Uhr ein Gottesdienst in der Pfaffinger Kirche statt.

Rechtsberatung

Kostenlose erste Rechtsauskünfte von Dr. Margit Stüger gibt es am Donnerstag, 4. Oktober 2018, 16:00 Uhr beim Gemeindeamt in Vöcklamarkt! Anmeldung im Sekretariat unter der Tel.Nr. (07682) 2655 -11

Vorankündigung

Am Freitag, 16. November 2018 findet für alle Pfaffingerinnen und Pfaffinger ab dem 66. Lebensjahr der „Tag der älteren Generation“ im Gasthaus Rauchenschwandner statt. Eine persönliche Einladung folgt noch.

Müllabfuhrtermine

4 wöchentlich
Donnerstag 27. September 2018

4 + 8 wöchentlich
Donnerstag 25. Oktober 2018

4 wöchentlich
Donnerstag 22. November 2018

Biotonne-abfuhrtermine

Montag 01. Oktober 2018

Montag 15. Oktober 2018

Montag 29. Oktober 2018

Montag 12. November 2018

Montag 26. November 2018

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft der angeführten Apotheke beginnt jeweils am Samstag 12 Uhr und endet am folgenden Samstag um 8 Uhr. (Ist der Samstag ein gesetzlicher Feiertag, dann ist der Turnuswechsel Freitag 18 Uhr)

Edelweiß-Apotheke

4870 Vöcklamarkt
Tel. (07682) 62 65
September: 3., 8., 9., 14., 20., 26.
Oktober: 2., 8., 13., 14., 19., 25., 31.

Apotheke „Zum schw. Adler“

4890 Frankenmarkt
(07684) 63 21
September: 4., 10., 15., 16., 21., 27.
Oktober: 3., 9., 15., 20., 21., 26.

Schutzengel-Apotheke

4880 St. Georgen/A.
(07667) 62 51
September: 5., 11., 17., 22., 23., 28.
Oktober: 4., 10., 16., 22., 27., 28.

Apotheke „Zum guten Hirten“

4873 Frankenburg
(07683) 82 34
September: 6., 12., 18., 24., 29., 30-
Oktober: 5., 11., 17., 23., 29.

Seering-Apotheke

4880 St. Georgen/A.
Tel. (07667) 800 60
September: 1., 2., 7., 13., 19., 25.,
Oktober: 1., 6., 7., 12., 18., 24., 30.



auch Online unter:
www.pfaffing.at

Altpapier-Abfuhrtermine

Montag 15. Oktober 2018
Dienstag 16. Oktober 2018

Montag 26. November 2018
Dienstag 27. November 2018

Gelber Sack-Abholtermine

Samstag 27. Oktober 2018

Freitag 02. Dezember 2018

Termine & Veranstaltungen



Wann: Freitag, 5. Oktober 2018

Wo: Dorfhalle Pfaffing

**Anmeldung unter: Maschinenring,
Tel.Nr. 05 906 045 510**

Kommen Sie mit Äpfeln, Birnen, Quitten und lassen Sie sich Ihren eigenen Saft pressen!

- Naturtrüber Saft - pasteurisiert oder roh
- Keine Vermischung mit dem Saft anderer Kunden
- Bag-In-Boxen zu 5 Litern - sind vorhanden
- Befüllen mitgebrachter Flaschen ist möglich
- Gärmost wird direkt in ihr Fass gepumpt



PREISE UND WEITERE DETAILS FINDEN SIE UNTER:
www.ihr-saftmacher.at

Wirbelsäulengymnastik Beginn: Montag, 17. September 2018

Einseitige Bewegungen sowie falsche Belastungen aber auch schwache und verkürzte Muskeln sind die Ursache von Rückenbeschwerden etc.

Nur ein kräftiges Muskelkorsett stabilisiert die Wirbelsäule und beugt muskulären Dysbalancen vor. In der Trainingseinheit werden alle Muskelgruppen und Faszien als auch die Tiefmuskulatur gekräftigt.

Weitere Schwerpunkte des Trainings sind die Mobilisation der Gelenke, die Verbesserung der Beweglichkeit, Schulung des Gleichgewichts und der Koordination. Es kommen diverse Kleingeräte zum Einsatz.

Kursbeginn: 17. September 2018
Kursort: Kinderturnsaal Pfaffing
Kurseinheiten: 12 Einheiten
Kurskosten: € 120,00

Es wird 2 Kurse geben. Der erste Kurs findet von 18:00 bis 19:00 Uhr statt und der zweite Kurs von 19:00 bis 20:00 Uhr. Eine Turnmatte ist mitzubringen.

Nähere Informationen bezüglich der Wirbelsäulengymnastik sowie Anmeldungen erfolgen bei Kursreferentin MMag. Karin Pötzlsberger (Tel.Nr. 0660 / 176 57 77)

Erntedank - Abendfeier in Pfaffing Mittwoch, 10. Oktober 2018 - 19:00 Uhr

Die Erntedank - Abendfeier findet in der Pfaffinger Kirche statt. Die Messe wird von den Bäuerinnen gestaltet.

Anschließend laden die Bäuerinnen zur traditionellen Kürbissuppe sowie zu Kaffee und Kuchen ins Feuerwehrdepot ein.



Schrottsammlung Samstag, 20. Oktober 2018

Von der Firma Gebrüder Gratz GmbH (die Einsammlung erfolgt unter der Mithilfe der Feuerwehren Pfaffing und Oberalberting) werden am Samstag, 20. Oktober 2018 Gegenstände aus Metall (Eisenschrott, Blech, Autoteile, Landmaschinen, Mopeds, Fahrräder, Öfen, E-Herde, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Wäschetrockner, Boiler, Dachrinnen, Zäune etc.) abgeholt.

Die abzutransportierenden Gegenstände sind spätestens am Abfuhrtag bis 7:30 Uhr in unmittelbarer Straßennähe so zu lagern, dass dadurch der Straßenverkehr nicht beeinträchtigt wird. Kühlschränke werden nicht mitgenommen!

Mutter-Kind-Basar Samstag, 22. September 2018

Die katholische Frauenbewegung und das Spiegelteam Vöcklamarkt veranstalten im Pfarrsaal Vöcklamarkt einen Herbst - Mutter-Kind-Basar mit gleichzeitigem Naschmarkt.

Termin: Samstag, 22.09.2018
von 08:00 bis 12:00 Uhr

Zivilschutz - Probealarm Samstag, 6. Oktober 2018

Am Samstag, 6. Oktober 2018 wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12:00 und 12:45 Uhr werden nach dem Signal „Siemenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt.

Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

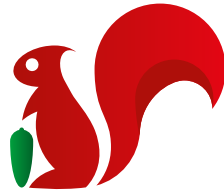
Freiwillige Feuerwehr
Oberalberting



**Zur Feuerlöscherüberprüfung
am Freitag, 26. Oktober 2018 ab 14:00 Uhr
im Feuerwehrhaus in Oberalberting
möchten wir herzlich einladen.**

- Überprüfung von Feuerlöschern
- Löschübung mit Handfeuerlöschern und Löschdecke
- Möglichkeit zum Ankauf von Feuerlöschern





Am Sonntag, den 1. Juli 2018 fand das alljährliche Familienfest beim Spielplatz in Graben statt.



Familienfest 2018: Es gab tolle Preise zu gewinnen.



Auch heuer besuchte die FF Pfaffing wieder unseren Kindergarten. Auf dem Foto Zugskommandant BI Christian Lehner mit den Kindergartenkindern.



Zur heurigen Fußball WM wurde in der Dorfhalle Pfaffing wieder ein Public Viewing veranstaltet.



IMPRESSUM

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
Gemeindeamt Pfaffing · 4870 Pfaffing Nr. 2 · Tel: (07682) 6355 · E-Mail: gemeinde@pfaffing.at
Für den Inhalt Verantwortlich: AL Gerald Brandt
Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz:
„Pfaffinger Gemeindezeitung“ ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information
sowie zur gemeindeamtlichen Berichterstattung und Verlautbarung
Bildmaterial ohne Beschriftung: Gemeinde Pfaffing
Redaktionsschluss Folge 4-2018: Freitag 16. November 2018

